



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Südbrandenburg: Preisträger des Innenstadtwettbewerbs „CityOffensive“ gekürt

29.10.2019 Fachinformation

Am 29. Oktober 2019 hat Infrastrukturministerin Kathrin Schneider die Teilnehmer und Preisträger der „CityOffensive“ des IHK-Bereichs Cottbus gewürdigt. Bei dem Wettbewerb waren Vereine, Initiativen und Kommunen aufgefordert, ihre Beiträge und Ideen einzureichen, mit denen die Attraktivität der Innenstädte gesteigert werden kann, insgesamt 28 Beiträgen wurden eingereicht. Die CityOffensive wird in den Jahren 2019 und 2020 vom Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung mit 100.000 Euro jährlich unterstützt.

Die Attraktivität der Städte im Land als Orte, in denen es sich gut leben, wohnen und arbeiten lässt, soll zukünftig weiter gesteigert werden. Unterstützt wird das unter anderem mit der Kampagne „CityOffensive“ der Industrie- und Handelskammern, die vom Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung und dem Handelsverband Berlin-Brandenburg unterstützt wird. Neben Fachveranstaltungen gibt es regionale Wettbewerbe, bei denen sich Städte mit Vorhaben zur Stärkung und Belebung der Stadtzentren bewerben können, die beispielhaft für andere sind.

„Die zahlreichen Wettbewerbsbeiträge zeigen, dass sich die Städte im südlichen Brandenburg engagiert für die weitere Entwicklung ihrer Stadtzentren einsetzen. Ich gratuliere allen, die in diesem Jahr ausgezeichnet werden zu ihrem Erfolg. Wir brauchen lebendige Städte im Land. Von guten sozialen und kulturellen Angeboten und von guten Einkaufs- und Arbeitsmöglichkeiten profitieren nicht nur die Städte selbst, sondern auch ihr Umland. Alle Wettbewerbsbeiträge, ob prämiert oder nicht, zeigen was gute Zusammenarbeit vor Ort bewirken kann. Ich danke unseren Partnern für das Engagement bei der Durchführung der „CityOffensive“, sagte Ministerin Schneider.

Aus 28 Beiträgen wurden folgende Einreichungen ausgezeichnet:

Kategorie „Events“:

- 1. Preis (7.500 €) Forst (Lausitz) (SPN): „Steamrose Zeitreise Festival“ / Gewerbeverein
- 2. Preis (5.000 €) gemeinsam an die beiden Beiträge aus Lübbenau (OSL): „Einkaufsnacht im Feuerzauber“ und „Spreewald Adventszauber“ der Interessengemeinschaft Altstadt bzw. des Kahnfährmannsvereins
- 3. Preis (2.500 €) Luckau (LDS): „Maxi-Herbst-Mix“ / Gewerbeverein

Kategorie „Kampagnen, Projekte, öffentlicher Raum“

- 1. Preis (7.500 €) Calau (OSL): „Calau regional – Kerngesunde Kleinstadt mit Witz“ / Verschiedene lokale Initiativen
- 2. Preis (5.000 €) Bad Liebenwerda (EE): „Unsere Stadt soll Leuchten“ / Handels- und Gewerbeverein
- 3. Preis (2.500 €) Guben (SPN): „Gemeinsam eine lebenswerte Altstadt gestalten“ / Gubener Händlerkooperation
- 3. Preis (2.500 €) Finsterwalde (EE): „Unser Wahrzeichen braucht Deine Hilfe“ / Verein Lebens-Art Lange Straße

Sonderpreise (jeweils 500 €)

- Herzberg (EE) „Vorweihnachtsmarkt im Coworking Space“ / Team LUG2 + Neoentrepreneurs
- Drebkau (SPN): „Drebkauer Nikolausmarkt“ / Initiative Drebkau e.V.
- Spremberg (SPN): „Kulturpicknick am Bullwinkel“ /Lausitzer Kultursommer

<https://bbu.de/beitraege/suedbrandenburg-preistraeger-des-innenstadtwettbewerbs-cityoffensive-gekuert>